



PRESSE-INFORMATION

Magdeburg, 11. Januar 2017

Sachsen-Anhalt auf der Vakantiebeurs in Utrecht Neue Angebote für Aktivtouristen: Luther „erfahren“ im Ursprungsland der Reformation

Neue Angebote für Urlaubs- und Ausflugsreisen in Sachsen-Anhalt stellt die Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH (IMG) vom 10. bis 15. Januar 2017 auf der wichtigsten niederländischen Tourismusmesse, der Vakantiebeurs in Utrecht, vor. Sachsen-Anhalt präsentiert sich gemeinsam mit den Partnern der Stadt Naumburg Kultur und Tourismus, Saale-Unstrut-Tourismus e.V. und der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH am Gemeinschaftsstand der Deutschen Zentrale für Tourismus (DZT) in Halle 11 Stand B076.

Punkten will Sachsen-Anhalt vor allem mit den Angeboten für Aktiv- und Naturtouristen, die sich am Stand zu Wandertouren im Harz ebenso beraten lassen können, wie zu Möglichkeiten für einen Radurlaub entlang der Elbe. Auf dem neuen Elbe-Havel-Radweg fahren Radler künftig ab Magdeburg und dem Elberadweg ohne Umwege bis nach Berlin. Der 67 Kilometer lange Abschnitt führt von der Schleuse Hohenwarthe am Wasserstraßenkreuz Magdeburg über Burg, Parey und Genthin zum Großen Wusterwitzer See bei Brandenburg an der Havel. Kulturelle Vielfalt erwartet Radfahrer auch auf dem neuen Radweg „Deutsche Einheit“, der von Bonn in Nordrhein-Westfalen über Rheinland-Pfalz, Hessen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg bis zum Zielort Berlin führt. In Sachsen-Anhalt begegnen einem dabei 7000 Tonnen Industriegeschichte in Ferropolis, der „Stadt aus Eisen“.

Zu den Tipps für Kulturinteressierte zählen die Angebote und Veranstaltungen rund um das 500-jährige Reformationsjubiläum 2017, allen voran ein Besuch der wiedereröffneten Wittenberger Schlosskirche. Zudem präsentiert die Stiftung Luthergedenkstätten vom 13. Mai bis 5. November 2017 die Nationale Sonderausstellung „Luther! 95 Schätze – 95 Menschen“ im Lutherhaus, dem größten reformationsgeschichtlichen Museum der Welt. Gezeigt werden bedeutende persönliche Gegenstände Martin Luthers ebenso wie Objekte aus der Wirkungsgeschichte der Reformation. In der umfangreichen Ausstellung werden auch Leihgaben nationaler und internationaler Sammlungen zu sehen sein.

Ein Erlebnis für die ganze Familie verspricht das 360-Grad-Panorama „Luther 1517“ des bekannten Künstlers Yadegar Asisi. In einer eigens errichteten Rotunde in der Altstadt von Wittenberg lässt ein gigantisches Rundbild die Zeit der Reformation und ihre prägenden Akteure lebendig werden. Besucher erhalten hier auf mehreren Etagen einen besonderen und anschaulichen Einblick in ein Ereignis, das die Welt veränderte.



Orte der Reformation verbindet in Sachsen-Anhalt auch der Lutherweg. Der Pilgerweg führt auf 410 Kilometern zu Wirkungsstätten von Martin Luther sowie zu kulturhistorisch reizvollen Sehenswürdigkeiten, die mit der Reformation in Verbindung stehen.

Aber nicht nur das Reformationsjubiläum bringt für die UNESCO-Welterberegion LUTHER | BAUHAUS | GARTENREICH ein besonderes Ereignis mit sich, sondern auch der 200. Todestag von Fürst Franz von Anhalt-Dessau am 9. August 2017, der vom 5. bis 13. August mit einem Festwochenende gefeiert wird. Vom 17. Juni bis 17. September 2017 nimmt eine Ausstellung im Schloss Wörlitz die Freundschaft zwischen Franz von Anhalt-Dessau und Johann Joachim Winckelmann in den Blick.

Zu den Reiseempfehlungen zählen Städtetouren nach Magdeburg und Ausflüge nach Halle (Saale) und in die Weinregion Saale-Unstrut. Auch das Bauhausjubiläum 2019 wirft seine Schatten voraus, 2017 stehen sämtliche Bauhaus-Aktivitäten unter dem Motto „Substanz“ mit der Ausstellung „Handwerk wird modern. Vom Herstellen am Bauhaus.“, Bauhausgebäude, 13. April 2017 – 07. Januar 2018.

Pressekontakt: Friederike Süssig-Jeschor, Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, Telefon +49 (0) 391/568 99 85 Mobil +49 (0) 151/52 62 64 68, E-Mail: friederike.suessig@img-sachsen-anhalt.de

Ansprechpartner vor Ort: Martin Fricke, Projektmanager, Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, Tel.: +49 (0)391 568 99 83, E-Mail: martin.fricke@img-sachsen-anhalt.de